

**Gastroenterologie**  
**Dr. med. Stefan Bauer, Leitender Arzt**  
**Dr. med. Daniel Boller, Leitender Arzt**  
**Dr. med. Wojtek Bielecki, Konsiliararzt**  
Fon: 034 421 23 10  
Fax: 034 421 23 35  
Mail: gastro@rs-e.ch  
Regionalspital Emmental  
3400 Burgdorf  
www.gastro-rse.ch

**PNEUMOLOGIE**  
**GASTROENTEROLOGIE**  
am RSE BURGDORF

Burgdorf,

Sehr geehrte/r Frau/Herr

Sie sind bei

Dr. S. Bauer

Dr. W. Bielecki

Dr. D. Boller

für eine **AMBULANTE DICKDARMSPIEGELUNG** angemeldet. Dürfen wir Sie bitten, sich am

um

Uhr

auf dem **Sekretariat Gastroenterologie** am Regionalspital Emmental Burgdorf zu melden (folgen Sie vom Haupteingang den **grünen Pfeilen am Boden**). Bitte bringen Sie **Krankenkassen-Karte, Medikamentenliste** und allfälligen **Allergiepass** mit.

Die **Spiegelung** selbst dauert voraussichtlich **½ bis 1 Stunde**. Mit Vor- und Nachbetreuung rechnen Sie aber mit **insgesamt 1½ - 2 Stunden**.

Für diese Untersuchung ist eine gute Darmvorbereitung nötig. Halten Sie sich bitte genau an nachfolgende **Anweisung bezüglich Essen und Trinken**:

**3 Tage vor der Untersuchung:**

**Ballaststoffarme Kost: Keine** rohen Gemüse, Pilze, Salate, Früchte mit Kernen oder Schalen, Kiwi, Müesli, Vollkornprodukte. **Erlaubt** sind Teigwaren, Kartoffeln, Reis, Weissbrot, Fleisch, Milchprodukte, Käse und gekochtes Gemüse

**Am Vortag der Untersuchung:**

**Leicht verdauliches Frühstück:** Kaffee oder Tee, Weissbrot mit Butter und Gelée/Honig.

**Mittagessen:** Zwieback, Bouillon ohne Beilagen, andere Flüssigkeiten.

**Ab 12.00 Uhr mittags: Nichts mehr essen. Klare Getränke** wie Tee, Kaffee (mit wenig Milch, mit oder ohne Zucker), Mineralwasser und Bouillon ohne Beilagen sind **bis zum Untersuchungstermin erlaubt**.



**Am Untersuchungstag:**

**Nichts essen.** Trinken klarer Flüssigkeiten erlaubt, während der letzten 2 Stunden vor der Untersuchung nur noch schluckweise

Sie erhalten 2 Fläschchen eines Abführmittels (**Colophos®**).

Nehmen Sie bitte das **erste** am **Vortag** der Untersuchung **um ca. 14.00 Uhr**, das **zweite** um **ca. 18.00 Uhr** ein.

Trinken Sie nach dem ersten und dem zweiten Fläschchen Colophos® **je etwa 2 Liter alkoholfreie klare Flüssigkeit (1 Liter pro 1 Stunde)**, am ehesten Wasser oder Tee.

Die durch das Abführen bedingten häufigen Stuhlentleerungen können zu einer **Reizung des Darmausganges** führen. Wir empfehlen die **vorsorgliche Anwendung** einer **schützenden Salbe** wie Nivea®-Crème, Bepanthen®-Crème/Salbe, Penaten®-Crème, Excipial®-Crème/Fettcrème, Pelsano®-Salbe.

Falls Sie **regelmässig Medikamente** einnehmen, verschieben Sie deren **Einnahmezeitpunkt auf 4 Stunden nach der letzten Einnahme der Abführlösung**.

**Aspirinhaltige** Medikamente, **Blutplättchenhemmer** wie Plavix®, Clopidogrel, Brilique® und in geringerem Ausmass auch **Schmerz-/Grippemittel** (wie Voltaren®, Brufen®, Ponstan® etc) hemmen die Blutplättchenfunktion und können das **Blutungsrisiko** etwas erhöhen. Nutzen und Risiko müssen gegeneinander ab-gewogen werden. **Fragen** Sie bitte rechtzeitig **mindestens 1 Woche vor der Untersuchung** Ihren **Hausarzt**, ob **aspirinhaltige Medikamente** sowie **andere Blutplättchenhemmer 7 Tage** und **Schmerz-/Grippemittel 3 Tage vor der Untersuchung abgesetzt werden können**. Paracetamolhaltige Schmerzmittel (Acetalgin®, Dafalgan®, Panadol®, Ben-u-ron®, Influbene®, Kafa®) hemmen die Blutplättchenfunktion nicht und können weiter eingenommen werden.

Falls Sie eine **Blutverdünnung mit Marcoumar®, Sintrom®, Xarelto®** oder ähnlichen Medikamenten haben, so melden Sie sich ebenfalls **mindestens 1 Woche vor der Untersuchung beim Hausarzt**. Er wird die notwendigen Massnahmen veranlassen, um auf den Untersuchungszeitpunkt hin eine genügende Blutgerinnung zu erreichen.

Allfällige **Eisentabletten** sollten **3 Tage** vor der Untersuchung **weglassen werden**.

Wir werden Ihnen für diese Untersuchung ein **Medikament zur Entspannung und Darmerschaffung** intravenös verabreichen.

**Sie dürfen am Untersuchungstag nach der Untersuchung wegen der verabreichten Schlaf- und Entspannungsmedikamente *selber kein Motorfahrzeug lenken, keine gefährliche Verrichtungen ausführen und auch keine Verträge unterschreiben*** Es ist vorteilhaft, wenn Sie sich von einer **Begleitperson abholen lassen**. **Ältere, gebrechliche und gangunsichere Patienten sollen immer abgeholt werden**.

Falls Sie diesen Termin nicht einhalten können, oder wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns bitte an (Tel. 034/421 23 10).

Freundliche Grüsse

Sekretariat Gastroenterologie am Regionalspital Emmental Burgdorf